

1

Lebensraum/Art	Erhaltungsziel	Parameter art. 17	Attribute	Unter-Attribute	Zielgröße	Maßeinheit Zielgröße	Anmerkungen
4060 Alpine and boreale Heiden	Beibehalten des derzeitigen Erhaltungsgrades des Lebensraums	Beanspruchte Fläche	Fläche	//	0,28 derzeitige Fläche	Hektar	Derzeitige Fläche, die der Ausdehnung zum Zeitpunkt der Ausweisung des Gebietes entspricht.
		Struktur und Funktionen	Deckung der Vegetation	Deckung der Strauchschicht und der Kameophyten	≥ 70	%	
			Floristische Zusammensetzung	Deckung der typischen Arten	≥ 60	%	Typische Arten: <i>Arctostaphylos uva-ursi</i> , <i>Erica carnea</i> , <i>Huperzia selago</i> , <i>Juniperus communis</i> , <i>Rhododendron ferrugiunerum</i> , <i>Vaccinium myrtillus</i> , <i>Vaccinium vitis-idaea subsp.vitis-idaea</i>
				Deckung von Störungszeigern und/oder der regressiven Dynamik	≤ 5	%	Zielgröße erreicht: im Gebiet kommen keine Indikatorarten für regressive Dynamik vor.
				Deckung von Zeigerarten fortschreitender Sukzession	≤ 20	%	Zielgröße erreicht: im Gebiet kommen keine Zeigerarten für fortschreitende Vegetationsdynamik vor.
6150 Boreo-alpines Grasland auf Silikatsubstraten	Beibehalten des derzeitigen Erhaltungsgrades des Lebensraums	Beanspruchte Fläche	Fläche	//	0,1 derzeitige Fläche	Hektar	Derzeitige Fläche, die der Ausdehnung zum Zeitpunkt der Ausweisung des Gebietes entspricht.
		Struktur und Funktionen	Deckung der Vegetation	Gesamtdeckung	≥ 70	%	
			Floristische Zusammensetzung	Deckung der typischen Arten	≥ 60	%	Typische Arten: <i>Agrostis rupestris</i> , <i>Avenella flexuosa</i> , <i>Botrychium lunaria</i> , <i>Poa alpina</i>
				Deckung von Moosen und Flechten	≥ 5	%	
				Deckung von Störungszeigern	≤ 5	%	Zielgröße erreicht: im Gebiet kommen keine Störungszeigerarten vor.
				Deckung von Zeigerarten fortschreitender Sukzession	≤ 10	%	Zielgröße erreicht: das Vorkommen von Zeigerarten für fortschreitende Vegetationsdynamik ist nicht wesentlich.
8110 Silikatschutthalden der montanen bis nivalen Stufe (Androsacetalia alpinae und Galeopsietalia ladani)	Beibehalten des derzeitigen Erhaltungsgrades des Lebensraums	Beanspruchte Fläche	Fläche	//	1,45 derzeitige Fläche	Hektar	Derzeitige Fläche, die der Ausdehnung zum Zeitpunkt der Ausweisung des Gebietes entspricht.
		Struktur und Funktionen	Deckung der Vegetation	Gesamtdeckung	≤ 50	%	
			Floristische Zusammensetzung	Deckung der typischen Arten	≥ 40	%	Typische Arten: <i>Cryptogramma crispa</i> , <i>Saxifraga paniculata</i> , <i>Sedum annuum</i>
				Deckung der Arten, welche auf Lebensraumveränderungen hinweisen	≤ 5	%	Arten, die auf Lebensraumveränderungen hinweisen: -
				Deckung von Störungszeigern	≤ 5	%	Indikatorarten für Störungen: -
			geomorphologische Merkmale	Bewegung der Klasten	langsam und konstant	-	
9150 Mitteleuropäischer Orchideen-Kalk-Buchenwald (Cephalanthero-Fagion)	Beibehalten des derzeitigen Erhaltungsgrades des Lebensraums	Beanspruchte Fläche	Fläche	//	0,65 derzeitige Fläche	Hektar	Derzeitige Fläche, die der Ausdehnung zum Zeitpunkt der Ausweisung des Gebietes entspricht.
		Struktur und Funktionen	vertikale Struktur	Schichtung der Vegetation	≥ 3	Schichten	
			Deckung der Vegetation	Deckung der Baumschicht	≥ 80	%	Die Deckung der Baumschicht ist > 80%
			Floristische Zusammensetzung	Deckung der typischen Arten	≥ 70	%	Typische Arten: <i>Calamagrostis varia</i> , <i>Carex alba</i> , <i>Erica carnea</i> , <i>Fagus sylvatica</i> , <i>Fraxinus ornus</i> , <i>Melittis melissophyllum</i> , <i>Ostrya carpinifolia</i> , <i>Quercus pubescens</i>
				Vielfalt an Baumarten	≥ 3	Arten	
				Deckung von Störungszeigern und/oder der regressiven Dynamik	≤ 20	%	Derzeit kommen keine Indikatorarten für Störungen oder für regressive Vegetationsdynamik vor.
			Altersklassen	Unterschiedliche Altersklassen der Baumschicht	≥ 2	Altersklassen	
				Deckungsgrad der Verjüngung der typischen Baumarten	≥ 5	%	Für die Beurteilung dieses Parameters fehlen die Daten. Wo geeignete ökologische Bedingungen, keine Einflüsse durch Bewirtschaftung oder andere menschliche Tätigkeiten bestehen, die sich hinderlich auswirken könnten, scheint dieser Parameter höchstwahrscheinlich ohnehin erfüllt zu sein.
				Ausgewachsene Bäume (Φ > 70 cm, oder falls nicht vorhanden Φ > 50 cm)	> 5	Bäume/Hektar	Wert nicht verfügbar, da die Arten für dieses Unter-Attribut fehlen; dieser Parameter ist für die Bewertung des Erhaltungszustandes des Lebensraumes nicht von Bedeutung.
			Andere biotische Qualitätsindikatoren	Liegendes Totholz	> 20	m³/Hektar	Wert nicht verfügbar, da die Arten für dieses Unter-Attribut fehlen; dieser Parameter ist für die Bewertung des Erhaltungszustandes des Lebensraumes nicht von Bedeutung.
				Stehendes Totholz	> 20	m³/Hektar	Wert nicht verfügbar, da die Arten für dieses Unter-Attribut fehlen; dieser Parameter ist für die Bewertung des Erhaltungszustandes des Lebensraumes nicht von Bedeutung.

Lebensraum/Art	Ziel	Priorität (ja/nein)	Code	BETAUUNG		ZIEL DER MAßNAHME			INFORMATIONEN ZUR UMSETZUNG DER MAßNAHME				ART DER UMSETZUNG				FINANZIERUNG					
				Beschreibung	Eingriffskart	Erhaltungsmaßnahme	Wert	ZG (ha, Anzahl, %...)	verantwortlich für die Umsetzung	Rechtsgültigkeit (für Reglementierungen)	Umsetzungsstand	Beschreibung	nützlicher Link	Tätigkeiten	umgesetzt von	Art der Umsetzung	Kosten	Finanzierungsquelle 2014-2020	In PAF 2021-2027 vorgesehene Maßnahmen (ja, nein)	Code gemäß PAF Kategorien	Finanzierungsquelle PAF 2021-2027	Andere Finanzierungsquellen, die nicht in die PAF angeführt sind
9150	Beibehalten des derzeitigen Erhaltungsgrades des Lebensraums	ja			IA - aktive Maßnahme	selektive Abholzung von Nadelbäumen	0,65	ha	Autonome Provinz Bozen		umzusetzen	Falls erforderlich, werden die Nadelbäume entfernt.			Autonome Provinz Bozen Territorial zuständigen Forstinspektorat der Abteilung Forstdienst	Eigenregulativ: Die territorial zuständigen Forstinspektionen erarbeiten das Projekt in enger Zusammenarbeit mit den für die Verwaltung des Natura-2000-Gebiets zuständigen Ämtern der Abteilung Natur-, Landschaft und Raumentwicklung. Diese Projekte werden dann von den Forstarbeitern umgesetzt.	21 €/Stunde Lohn Forstarbeiter		nein			Landeshaushalt
9150	Beibehalten des derzeitigen Erhaltungsgrades des Lebensraums	ja			RE - Reglementierung	Durchführungsverordnung zum Forstgesetz			Autonome Provinz Bozen	ja		Der Waldbau orientiert sich gemäß Artikel 13 der Durchführungsverordnung zum Forstgesetz der Provinz Bozen (vgl. DLH 31/07/2000, Nr. 29) an naturnahen Kriterien, um die ökologische Funktion und die naturschutzrechtliche Vielfalt des Waldes zu fördern.	Lexbrowser - XI Dekret des Landeshauptmanns vom 31. Juli 2000, Nr. 2911 Decreto Nr. 2911		Landesforstkorps	Überwachung und Kontrolle innerhalb der Provinz						

		ZIEL DER MAßNAHME		INFORMATIONEN ZUR UMSETZUNG DER MAßNAHME					ART DER UMSETZUNG			FINANZIERUNG					
Eingriffsart	Erhaltungsmaßnahme	Wert	ZG (ha, Anzahl, %...)	verantwortlich für die Umsetzung	Rechtsgültigkeit (für Reglementierungen)	Umsetzungsstand	Beschreibung	nützlicher Link	Tätigkeiten	umgesetzt von	Art der Umsetzung	Kosten	Finanzierungsquelle 2014-2020	In PAF 2021-2027 vorgesehene Maßnahmen (ja, nein)	Code gemäß PAF Kategorien	Finanzierungsquelle PAF 2021-2027	Andere Finanzierungsquellen, die nicht in die PAF angeführt sind
IA - aktive Maßnahme	Ordentliche und außerordentliche Weginstandhaltung	1.500	m	Autonome Provinz Bozen		laufend	Die Weginstandhaltung, einschließlich der Beschilderung, wird jährlich geplant und nach Bedarf durchgeführt. Die ordentlichen und außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten werden von der Abteilung Forstdienst in Zusammenarbeit mit dem Amt für Natur der Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung geplant und anschließend durch die Forstinspektorate mit den Forstarbeitern vor Ort ausgeführt. Die Arbeiten werden jährlich auf der Grundlage des vor Ort festgestellten Bedarfs geplant.			AVS/Autonome Provinz Bozen	Eigenregiearbeiten	30 €/km vorgesehene Beiträge für ordentliche Instandhaltungsmaßnahmen gemäß Konvention		nein			Landesbeitrag für die ordentliche Weginstandhaltung - für die außerordentliche Instandhaltung sind weitere Beiträge vorgesehen
RE - Reglementierung	Verbote gültig für das Schutzgebiet gemäß Landschaftsplan der Gemeinde Eppan und der Gemeinde Kaltern	100	% des Gebiets	Autonome Provinz Bozen	ja		Artikel 6 des Landschaftsplans der Gemeinde Eppan (DLR 356/2010) und der Gemeinde Kaltern (DLH 397/28.1/1999), legen die wichtigsten Verbote und Gebote innerhalb des Schutzgebiets fest.	https://newplan.civis.bz.it/newplan/api/0swp/api/document/6503 https://newplan.civis.bz.it/newplan/api/0swp/api/document/8552		Landesforstkorps	Überwachung und Kontrolle innerhalb der Provinz						
RE - Reglementierung	Landesgesetz vom 12. Mai 2010, Nr. 6 (Naturschutzgesetz und andere Bestimmungen)	100	% des Gebiets	Autonome Provinz Bozen	ja		Abschnitt IV des Gesetzes enthält die Sonderbestimmungen für die Natura-2000-Gebiete.	Lexbrowser - dl Landesgesetz vom 12. Mai 2010, Nr. 61/21 (provinz.bz.it)		Landesforstkorps	Überwachung und Kontrolle innerhalb der Provinz						
MR - Monitoring und/oder Forschung	Überwachung des Vorkommens und der Ausbreitung invasiver gebietsfremder Arten im Natura 2000-Gebiet	100	% des Gebiets	Autonome Provinz Bozen		laufend	Die Landesverwaltung verfügt über eine Datenbank (FloraFaunaSüdtirol - Portal Naturmuseums), in der die Standorte der Neophyten laufend aktualisiert werden. Falls die Forstbehörde im Gelände die Präsenz von allochthonen Arten beobachtet, wird diese gemeldet. Für bekannte besonders schützenswerte Standorte werden gezielte Lokalausgänge durchgeführt. Zusammen mit dem Amt für Natur werden falls notwendig und sinnvoll gezielte Maßnahmen vorgesehen und umgesetzt. Ausreifaktion des Riesenbärenklau finden in allen bekannten Natura-2000-Gebieten statt.	https://www.provinz.bz.it/land-forstwirtschaft/wald-holz-almen/neophyten.aspx http://www.florafauna.it/		Autonome Provinz Bozen	Für bekannte besonders schützenswerte Standorte werden gezielte Lokalausgänge durchgeführt. Zusammen mit dem Amt für Natur werden falls notwendig und sinnvoll gezielte Maßnahmen vorgesehen und umgesetzt.	Die Umsetzung dieser Maßnahme liegt im Aufgabenbereich des Forstpersonals					